
Subject: Vorstellung, m, 24j, Glatze und nun?

Posted by [Ener](#) on Wed, 06 Feb 2019 18:03:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich bin 24 Jahre jung und leide seit mehreren Jahren an Haarausfall. Begonnen hat der Prozess mit 16 Jahren, die Geheimratsecken gingen immer höher und die Platte wurde lichter und lichter. Seit ich 19 bin trage ich meist Vollglatze oder den Kranz, welchen man auf den Bildern sehen kann. Oben wächst so gut wie nichts mehr, einzelne dünne Härchen, welche absolut nicht zu gebrauchen sind. Der Kranz hingegen, sowohl hinten als auch auf den Seiten ist dicht bewachsen. Meist rasiere ich den kompletten Kopf auf 0mm-1mm, da der Kranz in meinem Alter einfach unvorteilhaft aussieht..

Ich hab mich relativ früh damit abgefunden und bis auf bekannte Koffein-Shampoos anfangs nie etwas probiert. Auch mein Hausarzt meinte immer, dass da Hausmittelchen nicht wirklich weiterhelfen. Einer weiteren Behandlung hat er abgeraten und mir gesagt, ich soll mich selbst einfach damit abfinden, da der Fortschritt der Glatze schon zu weit war. Den jetzigen Stand auf den Bildern habe ich nun seit 2-3 Jahren so. In meiner Familie hatte zuletzt nur mein Großvater mütterlicherseits dieses Problem, laut seinen Aussagen jedoch erst ab dem 40. Lebensjahr ungefähr. Mein Vater hingegen hat lediglich leichte Geheimratsecken.

Seit mehreren Monaten spiele ich nun mit dem Gedanken einer Haartransplantation in der Türkei. Zum Einen natürlich, weil es weit günstiger ist als in DE und zum Anderen auch weil die Ergebnisse im Netz großteils gut gelungen sind, so zumindest mein Eindruck nach mehreren Recherchen. Besonders im Fokus habe ich die elithairtransplant in Istanbul. Bei mir wären jedoch direkt zwei HT's notwendig, da ich sowohl vorne als auch am Hinterkopf neue "Haare" benötige. Ist es denn möglich, den gesamten Kopf auf einmal zu operieren, wenn man auch die Haare an den Seiten "erntet"? Wie viele Grafts wären für den gesamten Kopf bei mir ca notwendig, um auch eine möglichst dichte Lösung zu erhalten? Wenn möglich würde ich zwei getrennte OP's logischerweise vermeiden wollen aufgrund der fehlenden anderen Hälften.

Ich kenne mich auf dem Gebiet wenig aus und war bislang immer der Meinung, dass bei mir nur noch eine HT helfen würde. Dementsprechend würde ich mich über Meinungen und Vorschläge freuen!

File Attachments

- 1) [51675453_376900169529233_5669848132028989440_n.jpg](#),
downloaded 972 times



2) [51715772_361715868002239_6588915749769707520_n.jpg](#),
downloaded 832 times

